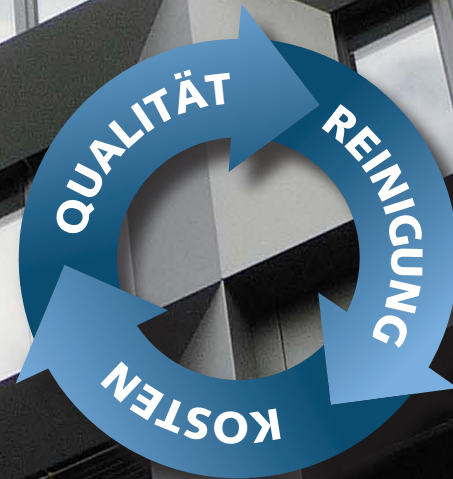


IGP-Qualitätsmatrix Architektur

IGP-Pulverbeschichtungssysteme für Fassaden bieten dauerhaften und kostengünstigen Werterhalt – garantiert!

 swiss quality




POWDER COATINGS.

Konzerngesellschaften

Benelux

IGP Benelux BV
Rietveldstraat 18
NL-8013 RW Zwolle
Telefon +31 38 4600695
Telefax +31 38 4600696
info@igpbenelux.nl
www.igpbenelux.nl

Deutschland

IGP Pulvertechnik Deutschland GmbH
Dieselstrasse 7, DE-84030 Landshut
Postfach 1565, DE-84003 Landshut
Telefon +49 (0)871 7609 430
Telefax +49 (0)871 7609 470
verkauf@ig-pulver.de

Frankreich

IGP Pulvertechnik SAS
Bâtiment Europa 1 – BP 70615
362 avenue Marie Curie
Archamps Technopôle
FR-74166 St Julien en Genevois Cedex
Telefon +33 (0)4 50 95 35 10
Telefax +33 (0)4 50 95 30 15
ig.poudre@wanadoo.fr

Grossbritannien

IGP UK
Unit 8, Yate Campus
10 North Rd, Yate
GB-Bristol, BS37 7PA
Telefon +44 (0)1454 800 020
Telefax +44 (0)1454 318 072
enquiries@igpuk.com

Dänemark

IGP Markt Manager
Jørgen Andreasen
Mobil +45 238 499 99
jorgen.andreasen@igp.ch



POWDER COATINGS.

IGP Pulvertechnik AG
Ringstrasse 30
9500 Wil
Schweiz
Telefon +41 (0)71 929 81 11
Telefax +41 (0)71 929 81 81
www.igp.ch · info@igp.ch

Ein Unternehmen der DOLD GROUP

Österreich

IGP Pulvertechnik GesmbH
Wienerstrasse 99
AT-2514 Traiskirchen
Telefon +43 (0)2252 508046
Telefax +43 (0)2252 508046 14
verkauf@igpulver.at

Polen

IGP Pulvertechnik Polska Sp. z o.o.
ul. Łąkowa 3
PL-05-822 Milanówek
Telefon +48 22 724 94 49
Telefon/Fax +48 22 758 31 83
Fax +48 22 758 37 98
igp@igp.pl
www.igp.pl

Ungarn

IGP Hungary Kft.
Bercsényi M.u.14.
HU-6000 Kecskemét
Telefon +36 76 507 974
Telefax +36 76 507 975
info@igphungary.hu
www.igphungary.hu

Italien

IGP Markt Manager
Massimiliano Stanganelli
Mobil +39 327 38 70 168
massimiliano.stanganelli@igp.ch

Schweden

IGP Markt Manager
Björn Greiff
Mobil +46 (0)722 33 88 08
bjorn.greiff@igp.ch

Vertriebspartner

Bulgarien

Ultracoating Ltd
Galileo Galilei Bl. 251 Vh. G
BG-1113 Sofia
Telefon +359 2 490 0075
Telefax +359 2 870 6349
ultracoating@abv.bg

Rumänien

S.C. Paint Art S.R.L.
Str. Gorjului nr. 5, sc. C, ap. 26
RO-550063 Sibiu
Telefon +40 (0)269 21 49 15
Telefax +40 (0)269 21 49 15
office@paintart.ro
www.paintart.ro

Russland

Industrial coating systems «KSK»
Lubertsy, ul. Krasnaya, 4
140000 Moscow Region
Telefon/Fax +7 (495) 232 64 42
www.ksk-systems.ru

Slowenien/Bosnien

PROSET Segovci d.o.o.
Segovci 1b
SI-9253 Apace
Telefon +386 2 569 8140
Telefax +386 2 569 8141
info@proset.si
www.proset.si

Tschechien/Slowakei

OK Color spol. s.r.o.
F.V. Veselého 2760
CZ-193 00 Praha 9
Telefon +420 283 881 252
Telefax +420 286 891 097
praha@okcolor.cz

Türkei

Altinboy Ltd.
Perpa Is Merkezi A blok Kat: 6 No: 526
TR-34384 Okmeydani-Sisli, Istanbul
Telefon +90 212 222 87 01
Telefax +90 212 222 67 92
omer@altinboy.com
www.altinboy.com.tr

Search for international
distribution partners!

More information under www.igp.ch

Vier Qualitätsprodukte für die Architektur im Vergleich

Produktqualitäten		IGP-DURA® <i>face</i> Produktserie 58	IGP-HWF <i>classic</i> Produktserie 59	IGP-DURA® <i>xal</i> Produktserie 42	IGP-HWF <i>superior</i> Produktserie 57
Lackbasis		Polyester-Basis	Modifizierte Polyester-Basis	Acrylat Copolymer	Modifizierte Polyester-Basis
Anwendungsbereich		Standard Fassadenqualität Wetterfester Pulverlack	Standard-/Objektqualität Hochwetterfester Pulverlack	Objekt- und Designqualität Hochwetterfester Pulverlack	Gehobene Objektqualität Hochwetterfest-PLUS
Performance		Prüfungen			
Chemische Beständigkeit	Mörtel-Beständigkeit gem. GSB und Qualicoat	Geringe visuelle Veränderungen bei Metallclacken möglich	Geringe visuelle Veränderungen bei Metallclacken möglich	Geringe visuelle Veränderungen bei Metallclacken möglich	Geringe visuelle Veränderungen bei Metallclacken möglich
	Säuren, Laugen, Reinigungsmittellösung neutral	Im Einzelfall zu prüfen, gut	Im Einzelfall zu prüfen, gut	Im Einzelfall zu prüfen, gut	Im Einzelfall zu prüfen, gut
Mindestanforderungen an Korrosionsbeständigkeit	Kondenswassertest	1000h, DIN EN ISO 6270-2	1000h, DIN EN ISO 6270-2	1000h, DIN EN ISO 6270-2	1000h, DIN EN ISO 6270-2
	Salzsprühnebeltest AASS = ESS	500h/GSB; 1000h/QC DIN EN ISO 9227	750h/GSB; 1000h/QC DIN EN ISO 9227	750h/GSB; 1000h/QC DIN EN ISO 9227	1000h/GSB und QC DIN EN ISO 9227
Bewitterung	Florida-Bewitterung/Gütegemeinschaften Restglanzwert in %	1 Jahr Exposition/GSB & QC 1 J: ≥ 50%	3 Jahre Exposition/GSB & QC 1 J: ≥ 75%, 2 J: ≥ 65%, 3 J: ≥ 50%	3 Jahre Exposition/Qualicoat 1 J: ≥ 75%, 2 J: ≥ 65%, 3 J: ≥ 50%	5 Jahre Exposition/GSB 5 J: ≥ 50%
	Farbtonstabilität in Abhängigkeit vom Farbton gem.	GSB Standard, Abschn. 9.20.1 Qualicoat Klasse 1, Tab. 7	GSB Master, Abschn. 9.20.1 Qualicoat Klasse 2, Tab. 7	Qualicoat Klasse 2, Tab. 7	GSB Premium, Abschn. 9.20.1 Qualicoat Klasse 2, Tab. 7
	WOM, Kurzbewitterung	Restglanz n. 1000h ≥ 50%	Restglanz n. 1000h ≥ 90%	Restglanz n. 1000h ≥ 90%	Restglanz n. 1500h ≥ 90%
	UV-B-Bewitterung	Restglanz n. 300h ≥ 50%	Restglanz n. 600h ≥ 50%	Restglanz n. 600h ≥ 50%	Restglanz n. 1000h ≥ 50%
Gütezertifikate	GSB Qualicoat AAMA	Standard Klasse 1	Master Klasse 2	Klasse 2	Premium Klasse 2 AAMA 2604-10
	Einsatzbereiche mit steigender Korrosivität	Bewitterungsstabilität			➔
Gewährleistung in Abhängigkeit von: • Standort • Substrat • Vorbehandlung • Schichtaufbau	Ländliche Gebiete, geringe Verschmutzung, trocken	GLV max. 10 Jahre 1-Schicht-Aufbau	GLV max. 15 Jahre 1-Schicht-Aufbau	GLV max. 15 Jahre 1-Schicht-Aufbau	GLV max. 20 Jahre 1-Schicht-Aufbau
	Stadt- und Industrieklima mit mässiger Verschmutzung	GLV max. 5 Jahre 1-Schicht-Aufbau	GLV max. 12 Jahre 1-Schicht-Aufbau	GLV max. 12 Jahre 1-Schicht-Aufbau	GLV max. 17 Jahre 1-Schicht-Aufbau
	Stadt- und Industrieklima mit erhöhter Verschmutzung	GLV max. 5 Jahre 2-Schicht mit IGP-Korroprimer	GLV max. 10 Jahre 2-Schicht mit IGP-Korroprimer	GLV max. 10 Jahre 2-Schicht mit IGP-Korroprimer	GLV max. 15 Jahre 2-Schicht mit IGP-Korroprimer
	Industriebereich, hohe Feuchte u./od. aggressive Belastung, Küstennähe	GLV max. 5 Jahre Voranodisation für Alu. empfohlen 2-Schicht mit IGP-Korroprimer	GLV max. 10 Jahre Voranodisation für Alu. empfohlen 2-Schicht mit IGP-Korroprimer	GLV max. 10 Jahre Voranodisation für Alu. empfohlen 2-Schicht mit IGP-Korroprimer	GLV max. 12 Jahre Voranodisation für Alu. empfohlen 2-Schicht mit IGP-Korroprimer
Beschichtungs- und Unterhaltskosten (Einschicht-Aufbau)	Einfluss auf Fassadenkosten, Glasanteile ca. 40% bzw. > 75%	100%/100%	100.8%/100.4%	101.2%/100.8%	102%/101.6%
	Reinigungsfähigkeit	Gut	Sehr gut	Gut	Sehr gut
	Reinigungsintervalle Beispiel: Stadt, mässige Verschmutzung	Alle 18 Monate Unterhaltsreinigung Alle 7 Jahre Grundreinigung	Alle 24 Monate Unterhaltsreinigung Alle 7 Jahre Grundreinigung	Alle 24 Monate Unterhaltsreinigung Alle 7 Jahre Grundreinigung	Alle 30 Monate Unterhaltsreinigung Alle 10 Jahre Grundreinigung
	Amortisationszeit Glasanteile ca. 40% bzw. > 75%	Nach 42/36 Monaten	Nach 42/36 Monaten	Nach 60/60 Monaten	Nach 60/72 Monaten

Beschichtungen mit Metalleffektpigmenten müssen in kürzeren Abständen gereinigt werden, da u. U. keine abrasive Reinigung möglich ist.

Produktqualität und Unterhaltskosten

Mit der Wahl der Qualitätsstufe bestimmen Sie mehr als nur Glanz- und Farbtonhaltung. Sie geben damit auch die Robustheit gegenüber Chemikalien (Reinigungsmittel!), den Reinigungsbedarf und damit gesamthaft die Reinigungsintervalle für Ihr Objekt vor. Eine höherwertige Beschichtung ist kostengünstiger im Unterhalt und leistet mehr! Sie bleibt länger farb- und glanzbeständig, ist reinigungsfreundlicher und erhält damit den Wert der Fassade.

Systemkosten gemäss Matrix

In der Matrix werden 4 IGP-Pulverlackssysteme beispielhaft betrachtet, welche jeweils für deutlich voneinander unterscheidbare Leistungskategorien stehen. In der Regel werden die Differenzen der jeweiligen Materialkosten zueinander durch die weiteren Lohn-, Transport-, Verpackungs- und Gemeinkosten von Beschichtungsleistungen relativiert. Um Ihnen aufzuzeigen, wie sich Ihre Wahl der Beschichtungsqualitäten auf die Endkosten beschichteter Metallfassaden pro m² auswirken könnten, haben wir die jeweiligen Beschichtungskosten in Beziehung gesetzt zu einer wetterfesten Standardbeschichtung, beispielhaft an zwei Metallfassadentypen, und die Aufpreise im unteren Abschnitt der IGP-Qualimatrix eingefügt. Eventuelle Mehrkosten für höhere Bewitterungs- und Widerstandsfähigkeit werden in der Qualimatrix in Zusammenhang

mit verlängerten Reinigungsintervallen und somit geringeren Unterhaltskosten betrachtet, welche die Aufpreise für hochwertige Fassadenlacke in wenigen Jahren kompensieren.

Berechnungsgrundlagen

Bewertet wurden zwei Fassadentypen mit jeweils 1,25 m Achsraster, 3,40 m Geschosshöhe und CHF 850.-/m² Fassadenkosten als Kostenbasis (100%) für den Kostenvergleich, beschichtet innen und aussen mit einem wetterfesten Standard-Polyesterpulver, RAL 9006, IGP-DURA®*face*, Serie 58:

Ausführung A: Pfosten-Riegelfassade mit einem Glasanteil von >70%, Riegeltiefe 160 mm, Abdeckschalen 50 * 25 mm und flächiger Verblendung der Deckenstirn.

Ausführung B: Flächige Metallfassade als Bandfassade mit einem Glasanteil von etwa 40%, Brüstungsverkleidungen innen wie aussen, Tropfblechen sowie innenseitigem, beschichtetem Installationskanal.

Die jeweils innenliegenden Flächen (Profilhalbschalen und Flächen Innen) bleiben im Kostenvergleich der Beschichtungsqualitäten ausser Betracht bzw. sind im Vergleich grundsätzlich mit einem wetterfesten Polyestersystem der Qualicoat Klasse 1 (GSB Standard) IGP-DURA®*face*, Serie 58 beschichtet. Somit ergeben sich in der Matrix die Mehrkosten aus der Wahl höherwertiger Beschichtungsqualitäten im Aussenbereich.

Hinweis:

Eine getrennte Lackierung der Halbschalen ist wie im Vergleichsbeispiel, nur bei thermisch getrennten Profilen – vorwiegend Aluminiumprofile – möglich. Die Reinigungen wurden unterschieden in Unterhalts- und Grundreinigung. Generell und überregional sind die Kosten für Metallfassadenreinigungen mit höherem Glasanteil niedriger als für Flächen mit hohem Beschichtungsanteil. Die Reinigungskosten wurden ohne Gerüstbereitstellung gerechnet und können je nach Lohnniveau zu leicht unterschiedlichen Ergebnissen führen.

Beschichtungsaufbau unseres Vergleichsbeispiels

Substrat: Aluminiumbleche und Aluminiumprofile

Vorbehandlung: chromfreie Vorbehandlung (kundenspezifisch) oder chromatiert nach DIN 12487

Beschichtung: einschichtige Endbeschichtung

Qualitäten:
a) Wetterfeste Fassadenqualität (QC Klasse 1, GSB Standard)
b) Hochwetterfeste Qualität (QC Klasse 2, GSB Master)
c) Hochwetterfeste Qualität Tiefmatt (QC Klasse 2)
d) Hochwetterfest-Plus-Qualität (QC Klasse 2, GSB Premium)

Farbe: Perlglimmer RAL 9006, Matt (Ausnahme: c)

Ökologie: enthält keine Lösungsmittel, Schwermetalle oder andere toxischen Bestandteile

Hilfreiche Links Netzwerk Fassade

GSB, Gütegemeinschaft für die Stückgutbeschichtung von Bauteilen e.V.
www.gsb-international.de

Qualicoat, Gesichertes Qualitätszeichen für die Beschichtung von Metallfassaden
www.qualicoat.ch

SZFF Schweiz, Schweizerische Zentralstelle für Fenster und Fassadenbau
www.szff.ch

Reglement Gütesicherung für die Reinigung von Metallfassaden
www.szff.ch

GRM, Gütegemeinschaft für die Reinigung von Metallfassaden e.V.
www.grm-online.de

VFF, Verband der Fenster- und Fassadenhersteller
www.window.de

Aluminium-Verband Schweiz
www.alu.ch

Aluminium-Fenster-Institut
www.alufenster.at

Nachhaltigkeit im Bauwesen – Bauen für unsere Zukunft
www.sustainblog.ch

Kostenangaben und Leistungsparameter sind Farbton- und Artikelabhängig und können variieren. Verbindliche Leistungsangaben entnehmen Sie den Technischen Merkblätter.

Gewährleistungen

Auf die geprüften IGP-Qualitäten geben wir für Ihre Objekte und Fassaden langjährige, projektbezogene Garantien. Die Gewährleistungsdauer ist abhängig von der gewählten Produktqualität, den vorgesehenen Reinigungsintervallen und dem Standort.

Reinigungsintervalle

Abgas- und Industrieemissionen in Verbindung mit zunehmender UV-Einstrahlung belasten auch Fassadenbeschichtungen und können bei andauernder Einwirkung zu sichtbaren Veränderungen der Dekor- und Schutzschicht führen. Farbhaltung, Effektbrillanz, Glanzgrad und Schutzfunktion der Beschichtung können durch regelmässige Reinigung und gegebenenfalls Konservierung gestärkt und langfristig erhalten werden. Wir empfehlen Architekten und Planern, ihre Auftraggeber auf die werterhaltenden Reinigungsempfehlungen der Gütegemeinschaften hinzuweisen (z.B. www.grm-online.de, www.szff.ch u.a.).